



## Pressemitteilung

### **Fachkräfte gewinnen, entwickeln und binden**

*Projekt Weiterbildungsverbände Nordschwarzwald blickt auf herausfordernde Laufzeit zurück*

**Region Nordschwarzwald, 14. August 2024. Ziel des vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales geförderten Projekts war es, mit Hilfe von sogenannten Weiterbildungsverbänden kleine und mittlere Unternehmen (KMU) in der Region Nordschwarzwald bei der Planung, Organisation und Ausgestaltung von beruflichen Weiterbildungen zielgerichtet zu unterstützen. Für das Projekt wurde eine Fördersumme von insgesamt 203.000 Euro bewilligt.**

Unter der Federführung der Wirtschaftsförderung Nordschwarzwald (WFG) wurden passgenaue Weiterbildungsmaßnahmen, vor allem digitale und KI-Kompetenzen, konzipiert und organisiert, um die Weiterbildungsbeteiligung bei den KMU zu steigern. Durch die regionale und branchenspezifische Bündelung von Bedarfen konnten bestehende Weiterbildungsangebote stärker aufeinander abgestimmt werden. Dabei waren mehrere Akteure intensiv mit eingebunden. Neben der Fachkräfteallianz Pforzheim Nordschwarzwald zählen unter anderem die IHK Nordschwarzwald, die Handwerkskammer Karlsruhe, die Arbeitsagentur Nagold-Pforzheim und die Akademie an der Hochschule Pforzheim zu den Kooperationspartnern im Projekt.

Das Projekt war spannend und herausfordernd zugleich, wie Jochen Protzer, Geschäftsführer der WFG, formuliert: „Wir hatten uns eine anspruchsvolle Zielsetzung über die 3-jährige Projektlaufzeit vorgenommen. Im Zuge der Herausforderungen von Digitalisierung, der verstärkten Nutzung KI basierter Technologien, dem demografischen und ökologischen Wandel sowie der Transformation in der Wirtschaft sind Anpassungen der Qualifikationen bei ArbeitnehmerInnen und damit Weiterbildung unverzichtbar. Dies gilt es, den Unternehmen in der Region zu vermitteln und individuelle Möglichkeiten aufzuzeigen“.

„Fachkräfte gewinnen, entwickeln und binden“ - so lautete denn auch das Motto, dem sich Maged Bebawy von der WFG als Projektmanager der Weiterbildungsverbände verschrieben hatte. Das Projekt fokussierte sich hauptsächlich auf die Branchen Automobilindustrie, Handwerk, Kunststofftechnologie, Gesundheit und Tourismus. Bebawy erläutert: „Mit den Weiterbildungsverbänden bieten wir vielversprechende Möglichkeiten für die Unternehmen in der Region, Digitalisierung, Transformationsprozesse und Innovationen im eigenen Unternehmen branchenunabhängig voranzutreiben. Gleichzeitig unterstützen wir intensiv nicht nur bei der Gewinnung von Fachkräften, sondern auch bei der Bindung ans Unternehmen“.

Das Projekt eröffnete sowohl Erfolgsgeschichten als auch schwierige Herausforderungen, die zu meistern waren. Insbesondere in der Handwerksbranche machte es der bestehende Fachkräftemangel schwierig bis unmöglich, bei hohem Arbeitsaufkommen Mitarbeitende für

#### **Pressekontakt:**

Wirtschaftsförderung Nordschwarzwald GmbH  
Jutta Effenberger, Tel.: (+49) 7231 / 15 43 69-31, E-Mail: effenberger@nordschwarzwald.de



entsprechende Weiterbildungsmöglichkeiten frei zu stellen, obwohl das Bewusstsein für die Bedeutung der Weiterbildung zur Mitarbeiterbindung durchaus vorhanden ist. Klar ist dennoch allen Akteuren, dass die Weiterbildung eine unabdingbare Voraussetzung für die Mitarbeiterbindung sowohl an die Unternehmen als auch an die Region Nordschwarzwald darstellt.

Insbesondere im Bereich Hotellerie und Gastronomie zeigte sich die Wirksamkeit des Projekts Weiterbildungsverbünde und die damit verbundenen Potenziale für die Wirtschaft in der Region Nordschwarzwald. Gunter „Rick“ Voigt, Personaldirektor des renommierten Hotels Traube Tonbach in Baiersbronn, zu seinen Erfahrungen mit dem WBV: „Seit einiger Zeit arbeitet unser Hotel, die Taube Tonbach in Baiersbronn mit der Wirtschaftsförderung Nordschwarzwald unter anderem im Projekt Weiterbildungsverbünde Nordschwarzwald zusammen. Im Laufe der Projektzusammenarbeit hat sich auch die Unterstützung im Bereich der Fachkräftegewinnung und -weiterbildung maßgeblich entwickelt“. Ein Erfolg für das Hotel in schwierigen Zeiten des Fachkräftemangels, denn es konnten etliche neue Mitarbeiter mit ausgezeichneter Qualifizierung und der Option auf ein dauerhaftes Beschäftigungsverhältnis gewonnen werden. Und nicht nur das: Mit Hilfe der Weiterbildungssysteme konnten die neuen Mitarbeitenden entsprechend intensiv gefördert werden und sich in ihrer beruflichen Laufbahn erfolgreich weiterentwickeln.

Auch Tanja Broegger, Leiterin des Mitarbeiterbüros des Hotel Bareiss in Baiersbronn, unterstreicht die hervorragende Zusammenarbeit mit der WFG und ihre vielfältige Unterstützung im Rahmen des Projekts Weiterbildungsverbünde Nordschwarzwald. Insbesondere schwierige Themen wie das Onboarding, eine zügige Integration der neuen Mitarbeiter ins bestehende Arbeitsumfeld sowie deren Weiterbildung über Schulungen in der hoteleigenen Akademie wurden kompetent begleitet und zielgerichtet vorangetrieben. Tanja Broegger ergänzt: „Die Mitarbeiter gehören nun seit einiger Zeit zu unserem Team und sind schon richtige Bareissianer geworden!“ Ein exzellentes Beispiel für eine erfolgreiche Fachkräftebindung also.

Wie geht es nun nach Projektende mit den Weiterbildungsverbänden weiter? Die WFG wird in enger Zusammenarbeit mit der Fachkräfteallianz Pforzheim Nordschwarzwald weiterhin Ansprechpartner für alle Weiterbildungsverbünde sein und diese auch in Zukunft intensiv unterstützen und weiterentwickeln.

**Pressekontakt:**

Wirtschaftsförderung Nordschwarzwald GmbH  
Jutta Effenberger, Tel.: (+49) 7231 / 15 43 69-31, E-Mail: [effenberger@nordschwarzwald.de](mailto:effenberger@nordschwarzwald.de)